

	<p>Objekt: Fragmente einer Inschrift (ehemalige Wappenscheibe)</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Glasgemäldesammlung des Fürsten Hermann von Pückler- Muskau</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---

Beschreibung

Von dieser ehemaligen Rundscheibe mit Wappen sind nur noch sieben Bruchstücke der umlaufenden Inschrift erhalten. Eine alte Aufnahme von 1890, mit deren Hilfe die Glasmalerei auf das Jahr 1507 datiert werden kann, zeigt ein vollständiges Wappenschild mit stehendem Tier (Pferd, Bock?), darüber wohl eine Helmzier, umgeben von üppigen Helmdecken. Die ursprüngliche Inschrift lautete: „Peter Herman Burger zu Ha[i]delberg · --- · 1507 · G · H · G · D · M · G ·“.

Grunddaten

Material/Technik:	Mundgeblasene durchgefärbte Gläser / Schwarzlotzeichnung, brauner Überzug
Maße:	Durchmesser: 24,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1507
	wer	
	wo	
Besessen	wann	1856
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	Schloss Branitz

Schlagworte

- Fragment
- Glasmalerei
- Inschrift
- Wappen